linkFISH CONSULTING

news

01 I 2022

Kund:innen: 75	Technologie-Partner: 11	Zuwachs Produkt- und Service-Portfolio:	Mitarbeiter:innen-Kapazität in Tagen: 3.722	Umsatzwachstum 2021
+8	+2	+4	+10	+15,6
Neukunden	Partner	Innovationen	Prozent	Prozent

Liebe Leser:innen!

Wenn Sie diesen Newsletter in den Händen halten, haben Sie gerade offensichtlich einen Moment gefunden, in dem Sie nicht auf einen Bildschirm schauen. Auch wenn die fortschreitende Digitalisierung tolle Neuerungen und Innovationen schafft, schauen wir doch viele Stunden am Tag auf PC, Handys usw. Pandemiebedingt wurde diese Zeit bei den meisten von uns wahrscheinlich sogar noch erhöht. Nehmen Sie sich mit unserem Newsletter eine kleine analoge Auszeit, holen Sie sich einen Kaffee oder Tee, lehnen Sie sich zurück und tauchen Sie in die diesjährigen linkFISH-Neuigkeiten ein!

Erneut haben wir im vergangenen Jahr viele Innovationen mit Ihnen als Kund:innen realisiert. **Herzlichen Dank** für Ihre Vielzahl an Aufträgen und Ihre Treue!

Darüber hinaus freuen wir uns sehr, unsere **Neukunden** aus dem letzten Jahr zu begrüßen: die edding AG, die Carlisle Construction Materials GmbH, die Lehmann& Voss&Co. KG, die Nowecor AG, die Landratsämter Freudenstadt und Karlsruhe sowie den Landkreis Saarlouis.

Überzeugt von der Innovationskraft der Softwarehersteller, haben wir mit Snowflake und Jedox unsere **Technologie-Partnerschaften** erweitert. Gleichzeitig haben wir unser **Produkt- und Service-Portfolio** um einige interessante Features weiterentwickelt: Den Group Consolidation Accelerator (erfahren Sie hierzu weiter hinten im Newsletter mehr), die neuen LÄMMkom ANALYSE Zusatzberichte sowie die Haushalt+ Pakete für die öffentliche Verwaltung.

2021 war auch für unser Team ein erfolgreiches Jahr, in dem wir zwei neue **Kollegen** mit interessanten Erfahrungen und Expertisen begrüßen konnten und damit auch unsere Mitarbeiter:innen-Kapazität für unsere Kund:innen um ca. 10% jährlich erhöht haben.

Das Jahr 2021 war erneut ein profitables Geschäftsjahr, in dem wir eine Umsatzsteigerung von 15,6% verzeichnen konnten. Dies bestärkt uns in unserer Arbeit sowie Ausrichtung und gibt uns die Möglichkeit, auch in Zukunft gemeinsam mit Ihnen digitale Innovationen zu realisieren!

Viel Spaß beim Lesen wünschen Ihnen

Tim Uhlenkamp und Markus Bellmann,
Gründer und Geschäftsführer von linkFISH

Hype-Thema und dennoch unterschätzt!

Data Storytelling

Auch wenn der Begriff „Data-Storytelling" schon seit längerem durch die BI-Welt geistert, wird dem Thema in der Praxis häufig noch sehr wenig Beachtung geschenkt. Dabei kann Storytelling einen großen Beitrag zum Verständnis von Daten leisten und dabei unterstützen die richtigen Entscheidungen im Unternehmen zu treffen.

Data-Storytelling meint das Einbetten von Daten im Rahmen z.B. einer Präsentation oder eines Dashboards in ihre Aussage. So steht mehr der Sachverhalt, für den die Daten als Entscheidungsgrundlage herangezogen werden, im Vordergrund und weniger die Daten selbst. Ziel ist es dabei, die Anwendenden inhaltlich beim Thema abzuholen, sie mit einer Art Geschichte geführt durch die präsentierten Daten zu leiten und Ihnen die Informationen aus den Daten damit verständlich zu machen. Dies geschieht meist mit Hilfe von ergänzenden Erklärungen, weiteren Kontextinformationen und den passenden Visualisierungen.

So trivial das für Manche klingen mag, so passiert es in Unternehmen doch immer wieder, dass Daten ohne Kontext und in unpassenden und aussagelosen Standardreportings verpackt werden und diese dann unreflektiert weitergereicht werden. Die Ergebnisse hiervon sind nicht nur lange Rüstzeiten für den Versuch, das Präsentierte zu verstehen, sondern auch Missinterpretation der Daten oder zuletzt das Treffen falscher Entscheidungen auf Basis dieser Daten.

Wundern Sie sich auch manchmal, warum Ihre Zuhörenden hin und wieder Schwierigkeiten haben, Ihre Botschaften zu verstehen? Und das, obwohl Sie Ihnen die dezidierten Daten gezeigt haben? Es könnte daran liegen, dass Ihren Zuhörerenden zusätzliche Informationen fehlen, um die Aussagen Ihrer Daten ganzheitlich zu verstehen. Um dies in Zukunft zu verhindern und das große Potential des Data-Storytellings für sich nutzen zu können, möchten wir Ihnen die wichtigsten Aspekte für die Erstellung eines aussagekräftigen Berichtes kurz vorstellen.

Die unten aufgeführten Fragen helfen Ihnen bei der Umsetzung.

Probieren Sie diese Tipps und Tricks bei der Erstellung Ihrer nächsten Präsentation oder Dashboards aus und erleben Sie, wie sich die Aussagekraft Ihrer Daten erhöht.

Sie haben Fragen rund um das Thema Data-Storytelling? Unsere Frontend-Expert:innen freuen sich darauf, gemeinsam mit Ihnen innovative Berichte zu gestalten und die User-Experience Ihrer Zielgruppe zu steigern.

01 Wer ist Empfänger:in der Data-Story? Nehmen Sie fachlich und sprachlich deren Perspektive ein.

02 Was ist das Ziel der Präsentation/des Berichts? Welche Botschaft möchten Sie dabei vermitteln? Welche Gefühle (Warnung, Mut, Motivation etc.) sollen dabei ausgelöst werden? Versuchen Sie diese klar und verständlich schriftlich in Ihren Bericht einzubauen und zu vermitteln.

03 Welche Rahmen-Geschichte soll für Ihre Zielerreichung (Frage 2) erzählt werden? Werden Sie sich über die Inhalte klar und bereiten Sie diese nach Zielgruppe, Botschaft und gewünschten Gefühlen auf.

04 Bei Präsentationen: Bauen Sie Themen und Geschichte mit einem Spannungsbogen auf.

05 Wählen Sie passende Visualisierungen, damit die Botschaft schnell und klar verständlich ist. Orientieren Sie sich dabei an Information-Design-Richtlinien wie z.B. IBCS.

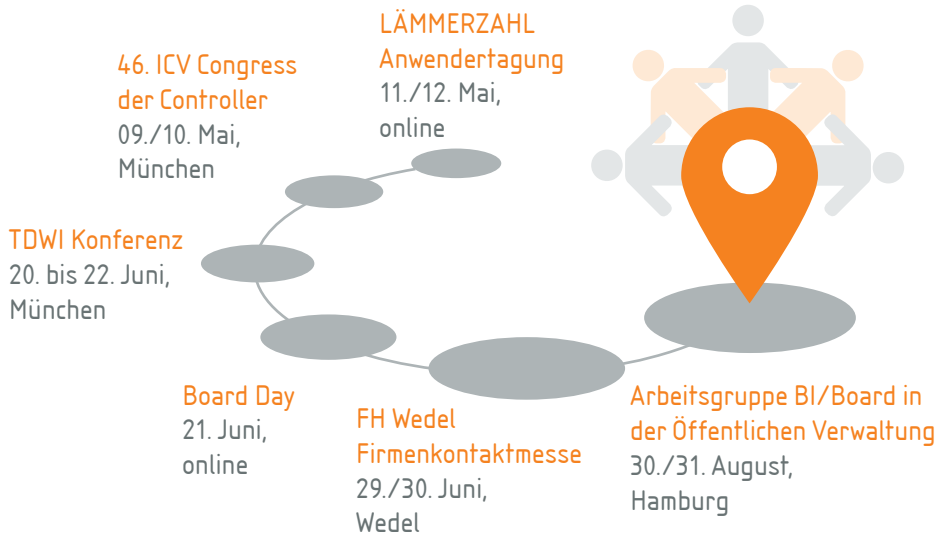
06 Immer wieder eine kleine Zwischenkontrolle einlegen: beachten Sie alle Punkte zu jedem Zeitpunkt der Präsentation/des Berichts?

2022

Hier treffen Sie uns

Wir freuen uns, Sie in diesem Jahr wieder häufiger persönlich treffen zu können:

Kommen Sie auch gerne direkt in unser gewachsenes Büro in Hamburg: wir laden Sie herzlich zu Workshops, Schulungen und anderen Meetings ein. Wir freuen uns auf Sie!



Die neue Data-Warehouse-Generation:

Data Vault 2.0

Ist in Ihrem Unternehmen bereits ein etabliertes Data Warehouse vorhanden? Ist es gut in Ihre IT-Architektur integriert und wird stets weiterentwickelt? Wenn Sie diese Fragen mit „ja" beantworten können, haben Sie sich bestimmt selten über die Implementierung eines neuen DWHs Gedanken gemacht. Doch auch ein beständig genutztes DWH kann mit der Zeit „alt" werden und immer schwerer an neue Bedarfe angepasst werden. Dies ist meist dadurch zu erkennen, dass die Verarbeitung im Laufe der Zeit deutlich langsamer wird und gewisse Weiterentwicklungen nicht mehr umsetzbar werden.

Neue und innovative DWH-Modellierungstechniken schaffen hier Abhilfe. Vor allem das fortschrittliche DWH-Modellierungs-Framework Data Vault 2.0 bietet eine hoch standardisierte Implementierung, sowie eine inkludierte Historisierung aller Daten. So ist mit dieser Technik sowohl der einfachere Aufbau als auch langfristig die skalierbare und agile Weiterentwicklung sichergestellt und macht Ihr DWH damit zukunftssicher.

Auch wenn viele Unternehmen bereits die Vorteile der Umstellung ihres DWHs auf neue DWH-Modelle erkannt haben, scheuen sie häufig den Projektaufwand.

Um im Rahmen einer solchen DWH-Modernisierung erst keinen großen Projektaufwand entstehen zu lassen, haben wir für unsere Kund:innen den linkFISH DWH Accelerator entwickelt. Damit heben Sie Ihr DWH einfach und unkompliziert auf den neusten technologischen Stand. Der linkFISH DWH Accelerator vereint nämlich Best Practices, Projekterfahrung und vorgefertigte Standardfunktionen in einem einzigen Tool.

Basierend auf Data Vault 2.0 unterstützt der DWH Accelerator bei Einführung und Betrieb Ihres innovativen und zukunftssicheren Data Warehouses. Durch den Einsatz des linkFISH DWH Accelerators vermeiden Sie unnötige und langwierige Aufgaben und Risiken. Im Ergebnis verkürzen Sie so Ihre Einführungszeit, verringern Ihren Projektaufwand und sparen Kosten ein.

Der linkFISH DWH Accelerator ist bereits bei einer Reihe von linkFISH-Kunden, wie z.B. LEMKEN GmbH & Co. KG oder bei der edding AG im Einsatz.

Ihr Interesse ist geweckt oder Sie haben Fragen zum Produkt? Wir helfen Ihnen gerne weiter! Weitere Informationen zum linkFISH DWH Accelerator finden Sie zudem auf unserer Webseite: www.linkfish.eu/linkfish-dwh-accelerator

Neues aus unserer Innovationswerkstatt: der Group Consolidation Accelerator

Die neueste Entwicklung aus unsere Innovationswerkstatt richtet sich an Mitarbeitende des Corporate Accounting und Controlling: Sie haben keine Lust mehr auf langwierige und unstrukturierte Prozesse bei der monatlichen Datenmeldung der Excel Reporting Packages Ihrer Tochtergesellschaften? Dann ist der „linkFISH Group Consolidation Accelerator" genau das Richtige für Sie!

Unser neues Produkt ermöglicht es Ihren Tochtergesellschaften, ihre Bilanz-, GuV-, Spiegel- und Intercompany-Informationen standardisiert, strukturiert und mit geringem Aufwand an die Konzernmutter zu melden.

Zudem werden die Daten nach dieser Anlieferung automatisiert verarbeitet und stehen dem Corporate Accounting und Controlling direkt zur Konsolidierung und für weitere Auswertungen zur Verfügung.

Sie können einzelne Daten im Nachgang anpassen oder kommentieren und sind so in der Lage, individuelle Konsolidierungsbedarfe zu erfüllen. Zudem bietet der Group Consolidation Accelerator neben einem umfangreichen Stammdatenmanagement eine integrierte Intercompany (IC) Abstimmung für alle Konzerngesellschaften. Auf diese Weise werden Unstimmigkeiten schon vor der Legal- und Segmentkonsolidierung abgefangen und nur abgestimmte Daten in Ihre Konsolidierungslösung zur weiteren Verarbeitung importiert.

Durch den standardisierten und validierten Prozess zur Erfassung und Meldung der monatlichen Abschlussdaten, können Sie Ihre Datenqualität von Saldenmeldungen und IC-Abstimmung deutlich steigern. So verringert sich der Abstimmungsaufwand der Meldedaten und Ihre Konzernzentrale gewinnt wertvolle Zeit für die wichtigen inhaltlichen Themen.

Der Group Consolidation Accelerator basiert auf der Software GAPTEQ und kann nahtlos ihn Ihre bestehende IT-Infrastruktur integriert werden.

Ist Ihr Interesse geweckt? Dann sprechen Sie uns gerne einfach an!

Starke
Software Partner

NEUE VERSION

Das neue Board

Die neueste Board Version ist da! Ein Upgrade lohnt sich, denn die Software bietet eine hohe Performance und Zuverlässigkeit sowie zahlreiche neue und hilfreiche Funktionen. Zusätzlich gibt es nun die Möglichkeit, Information-Design-Leitlinien wie z. B. das IBCS-Design (International Business Communication Standards) in Berichten anzuwenden. Durch die ausgebaute Funktionalität der Berichtsgestaltung können typische IBCS-Elemente wie das Ausrichten der Überschriften oder das Schraffieren der Forecast-Balken in einem Diagramm umgesetzt werden. So können Sie Ihre Berichte noch intuitiver und benutzungsfreundlich gestalten und erhöhen schnell und einfach den Mehrwert Ihres Berichtswesens.

Bitte beachten Sie:
Der Board Software Support für die Version 10 oder kleiner wird ab Ende 2022 eingestellt. Planen Sie für das Update rechtzeitig ein Zeitfenster ein.

Power BI

Die Software Power BI von Microsoft ist eine der neusten Reporting-Lösungen in unserem Portfolio und erfolgreich bei einigen unserer Kund:innen im Einsatz. Besondere Merkmale des Tools sind die nahtlose Integration in bereits bestehende Microsoft Office-Strukturen sowie der kostengünstige Einstieg in die Welt der Business Intelligence. Daher haben im letzten Jahr eine Reihe unserer Kund:innen auf diese Software gesetzt und ihr Berichtswesen innoviert. Zum Beispiel realisiert der Räder- und Rollen-Hersteller RÄDER-VOGEL sein neues und umfängliches Kennzahlensystem erfolgreich mit Power BI. Auch Carlisle Construction Materials GmbH und die edding AG vertrauen auf Power BI für unternehmensweites Berichtswesen.

Bitte beachten Sie:
Power BI ist nicht für Planungs- und Prognoseprozesse geeignet, sondern nur für reines Berichtswesen. Für Planungs- und Prognoselösungen empfehlen und realisieren wir ein Tool-Linking von Power BI mit z.B. Jedox, Board oder LucaNet.

LÄMMkom ANALYSE Web

Unsere bewährte Controlling- und Analyselösung „LÄMMkom ANALYSE" präsentieren wir im neuen Design. Seit letztem Jahr ist die neueste Version der BI-Lösung für die Öffentliche Verwaltung erhältlich. Verbessert wurde hier unter anderem das „Look and Feel" durch die neue benutzerfreundliche und intuitive Web-Oberfläche. Zusätzlich wurde die Produktfamilie um neue Module erweitert: So stehen nun die neuen Standardberichtspakete Wohngeld und Haushaltscontrolling sowie die Zusatzberichte Regionalanalysen, Einrichtungscontrolling und Unterhaltsvorschuss zur Verfügung und werden bereits vermehrt von unseren Kund:innen nachgefragt. Wenn Sie einen Blick in die neue LÄMMkom ANALYSE-Welt werfen möchten, schauen Sie sich gerne hierfür unsere Webinar-Aufzeichnung an: **www.linkfish.eu/project/lka**

Fotoquellen: Seite 4 © istockphoto 867424382 Hardik Pethani